

Kursprogramm ab 2022



Weiterführende Schulen
mit Oberstufe,
Berufliche Schulen
und Ausbildung



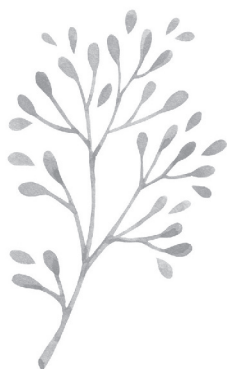
Umweltzentrum Hanau





Das Umweltzentrum Hanau wurde im Jahr 2002 im Rahmen der Landesgartenschau erbaut und hat sich seitdem vom Bildungszentrum für ursprüngliche Umweltthemen zu einem Zentrum für Nachhaltigkeit weiterentwickelt und wurde vom Land Hessen als Bildungsträger für nachhaltige Entwicklung ausgezeichnet.

Das Haus ist ein Treffpunkt für Nachhaltigkeitsakteure sowie ein Seminar- und Ausstellungsort. Direkt an der Kinzig gelegen mit einem großen Garten spiegelt die Artenvielfalt auf unserem Gelände die Vielfalt unser Themen wider. Lassen Sie sich mit diesem Programmheft für Kindertageseinrichtungen und Grundschulen mitnehmen auf eine Reise quer durch unser Angebot und lernen Sie uns kennen.



Das Programm des Umweltzentrums Hanau für Kindertagesstätten und Schulen richtet sich nach den Grundsätzen der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE), bei der die Schulung von Kompetenzen den Schwerpunkt bildet. In den thematischen Kursen und Seminaren werden durch Erfahren und Ausprobieren Kenntnisse gewonnen, die im eigenen Lebensalltag umgesetzt werden können.

Im Allgemeinen bedeutet Bildung für nachhaltige Entwicklung die Orientierung von Bildungszielen, Lehrplänen etc. an Prämissen der Nachhaltigkeit. Dabei ist das selbsterklärte Ziel der internationalen UNESCO-Bildungskampagne »Bildung für nachhaltige Entwicklung« (BNE): »Eine chancengerechte Entwicklung, die ein Leben in Frieden und ein dauerhaft tragfähiges Ökosystem ermöglicht«.

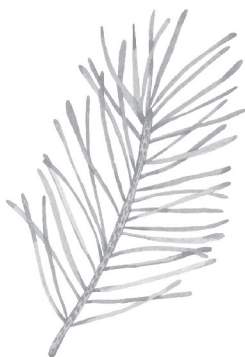


Generationengerechtes Denken und Handeln soll den Kindern in den Kursen altersgerecht vermittelt werden – dabei geht nachhaltige Bildung über die Vermittlung von Faktenwissen hinaus und vermittelt Werte und Kompetenzen. Diese sollen langfristig dazu befähigen, vorausschauend zu denken, autonom zu handeln, an



gesellschaftlichen Entscheidungsprozessen teilzuhaben und die Menschen in ihren Gestaltungskompetenzen zu fördern.

In diesem Zusammenhang spielen auch die 2015 verabschiedeten Ziele für Nachhaltige Entwicklung (engl. Sustainable Development Goals bzw. SDGs) eine große Rolle: Bildung wird darin als zentrale Voraussetzung betrachtet, um die dort formulierten Ziele zu erreichen. Der Ansatz von BNE umfasst somit einen ganzheitlichen, transformativen, politischen Ansatz von Bildung. Bis 2030 sollen für alle Menschen eine inklusive, chancengerechte und hochwertige Bildung sowie Möglichkeiten zum lebenslangen Lernen sichergestellt werden.



Als außerschulischer Lernort zeichnet sich das Umweltzentrum Hanau dadurch aus, dass selbst organisiertes Experimentieren, Beobachten, Erleben mit allen Sinnen, Reflektieren und Kommunizieren wesentliche Maßnahmen im Rahmen der Kurse sind, durch die Lernprozesse angeregt werden. Unser Ziel ist es, durch unsere außerschulische Bildung die schulischen Bildungsprozesse unter dem Blickwinkel der Bildung für nachhaltige Entwicklung zu ergänzen.

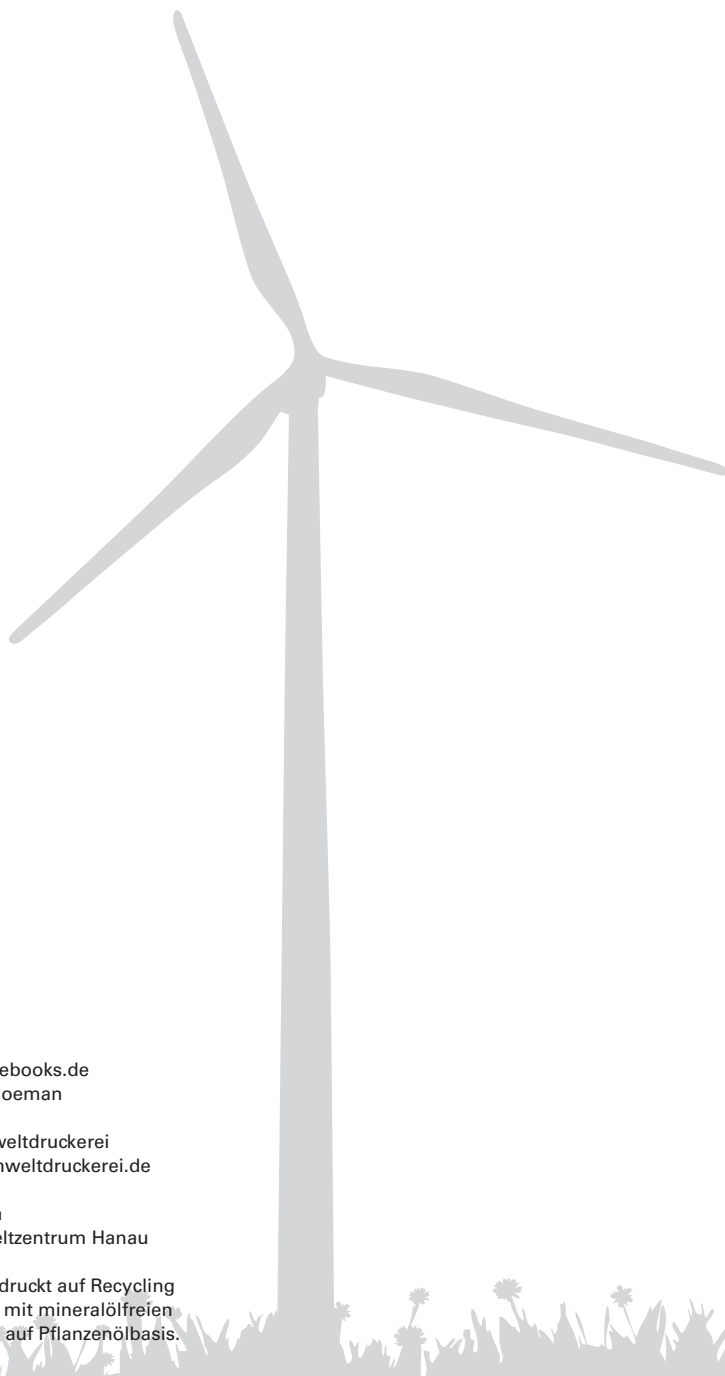


Gerne lege ich Ihnen noch ein besonderes Angebot des Umweltzentrums ans Herz: Verschenken Sie bei nächster Gelegenheit Bildung für eine Kindergartengruppe oder eine Schulklasse. Der **Bildungsgutschein** ermöglicht einen Besuch zu einem spannenden Thema aus dem vorliegenden Programm, sei es bei den Wildpferden oder einer Rallye auf dem Hanauer Wochenmarkt.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Freude mit unserem Programm

Ihr

Claus Kaminsky
Oberbürgermeister



Impressum

Grafik: www.goebooks.de
Bärbel Goeman

Druck: Die Umweltdruckerei
www.umweltdruckerei.de

Bilder: © Fotolia
© Umweltzentrum Hanau

Klimaneutral gedruckt auf Recycling
Papier, gedruckt mit mineralölfreien
Bio-Druckfarben auf Pflanzenölbasis.

Inhaltsübersicht

Biodiversität (Biologische Vielfalt)

Lebensgemeinschaft Bienenstock	6
Fledermaus	7
Przewalski-Pferde	7
Bodenlebewesen	8
Wiese	8
Bionik – Biologie und Technik	8
Vernetzte Natur	9
Streuobstwiese	9
Ökosystem Fließgewässer	9
Nachwuchsforscherinnen & Nachwuchsforscher	10

Hanau erkunden

Der Schlossgarten	12
Herrenmühle und Kinzigau	13
Planspiel: Stadtentwicklung	13

Klima erforschen

Klima & Klimawandel	14
Wasserkreislauf	15
Ernährungschallenge	15

Ernährung

Äpfel keltern	16
Nachhaltigkeits-Rallye im Supermarkt	16
Lebensmittelverschwendung	16

Natur Exkursionen

Rallye Schiffflache	17
Dämmerungsspaziergang Fledermaus	17

Globale Zusammenhänge erfahren

Nachhaltig gut aussehen	18
Weihnachtswerkstatt	18
Kakao und Schokolade	19

Ausleihen

Bionik Wanderausstellung	20
--------------------------------	----

Sonstige Angebote

Beratung:

Schülerinnen- & Schülerfirmen	22
Gestaltung Außengelände	22
Umweltschule	23

Fortbildung:

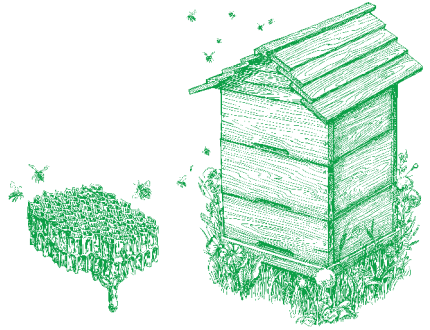
Umgang mit Klassen in der Natur	23
Fortbildungen für Lehrkräfte/ Erzieherinnen & Erzieher	23

Informationen und Anmeldung

Das Team	24
Unsere Kooperationspartner	25
SDG – 17 Themen um die Zukunft zu gestalten	26



Lebensgemeinschaft Bienenstock



März bis Oktober



5. und 6. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden



Ulrike Balzer
Daniela Dickmann
Kirsten Reichelt-Färber

Bienen sind für viele Menschen mit Angst verbunden, doch welche Bedeutung haben Bienen für unser Leben? Im Kurs erleben die Kinder die faszinierenden Tiere am Bienenstock auf dem Gelände des Umweltzentrums und erfahren mehr über das Leben der Honigbiene, die unterschiedlichen Aufgaben und den Nutzen der Biene für die Natur. Eine Honigverköstigung rundet das Programm ab.



Fledermaus



März bis Oktober



5. und 6. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden



Ulrike Balzer

Die Lebensweise und die Ernährung des nachtaktiven Säugetieres werden unter anderem mit Hilfe des Mikroskops erforscht. Die Rolle der Fledermaus im Ökosystem spielt hierbei eine besondere Rolle.



Przewalski-Pferde



5. bis 8. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden

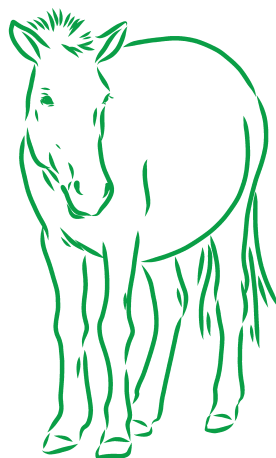


»Campo Pond«



Ulrike Balzer
Ute Busch
Daniela Dickmann

Im Naturschutzgebiet »Campo Pond« findet man viele Tier- und Pflanzenarten, die gefährdet sind. Wo lässt sich Biodiversität besser erforschen als auf dem mit Wildpferden bewohnten, artenreichen Gelände. Es werden Forschungsmethoden von Biologen angewandt und vermittelt. Die Inhalte des Kurses sind altersentsprechend unterschiedlich.



ZEITRAUM



KOSTEN



ORT



ZIELGRUPPE



DAUER



KURSLEITUNG 7

Bodenlebewesen



Mai bis Oktober



5. bis 9. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden



Kirsten Reichelt-Färber

Der Lebensraum Boden ist ein gut organisierter, artenreicher Lebensraum, der aus groben organischen Materialien wieder Nährstoffe verfügbar macht. Eine Reihe von biologischen Experimenten geben Einblick in einen der wichtigsten Nahrungskreisläufe in der Natur. Zudem werden im Kurs Möglichkeiten aufgezeigt, diesen besonderen Lebensraum zu schützen.



Wiese



Mai bis September



5. und 6. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden



Britta Hirt

Im Lebensraum Wiese muss ganz genau hingeschaut werden, um die unscheinbaren Lebewesen wahrzunehmen und den Zusammenhang des Ökosystems zu erkennen.

Bionik - Biologie und Technik



5. und 6. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden



Ute Busch

Welche Ideen haben sich die Forscherinnen und Forscher aus der Natur abgeschaut und für die heutige Technik genutzt? Die Verknüpfungen von Biologie und Technik werden durch Experimentieren und Forschen begreifbar gemacht.

Ergänzend kann für die Klassen 5 und 6 die »Bionik Wanderausstellung« ausgeliehen werden (siehe Rubrik »Ausleihe«, Seite 20).

Vernetzte Natur



März bis Oktober



5. bis 9. Klasse, berufliche Schulen, Ausbildung



75,- Euro



2,5 Stunden



Limesschule Hanau,
Alter Kahler Weg
Wendehammer



Ute Busch

Was Fuchs und Maus oder Luchs und Reh verbindet, ist wahrscheinlich den meisten klar. Aber was hat die Hohltaube mit dem Specht zu tun oder aber die Erdhummel mit Mäusen? Und es ist bestimmt nicht schlimm, wenn man die nervigen Stechmücken ausrottet, oder?

Die Vernetzungen in der Natur werden anhand des Ökosystems Wald deutlich.



Streuobstwiese (auf Wunsch als mehrtägiges Projekt)



5. und 6. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden



Ort nach Absprache



Ulrike Balzer

Obst wächst nicht im Supermarktregal und Streuobstwiesen haben eine enorme Bedeutung für Menschen sowie für viele Tiere und Pflanzen. Diese Wiesen bieten eine enorme Artenvielfalt, die gemeinsam entdeckt wird. Der Kurs kann auf Wunsch als mehrtägiges bzw. vierteiliges Projekt über das Jahr verteilt gebucht werden, um so im Verlauf der Jahreszeiten die Entwicklung von der Knospe über die Blüte bis hin zur Frucht zu beobachten.

Ökosystem Fließgewässer



März bis Oktober



5. Klasse bis einschließlich Oberstufe, berufliche Schulen, Ausbildung



75,- Euro



2,5 Stunden



Ulrike Balzer

In einer Exkursion lernen die Schülerinnen und Schüler die Aue der Kinzig kennen, bestimmen kleine Wassertiere und beobachten die Lebensweisen und Verhalten einiger ausgewählter Wasserorganismen, um sie in Zusammenhang mit z.B. der Wasserqualität zu bringen. Der Inhalt des Kurses variiert entsprechend dem Alter der Teilnehmerinnen und Teilnehmer.



ZEITRAUM



KOSTEN



ORT



ZIELGRUPPE



DAUER



KURSLEITUNG 9

Nachwuchsforscherinnen & Nachwuchsforscher



5. Klasse bis Oberstufe,
berufliche Schulen,
Ausbildung



90,- Euro für 5. u. 6. Klasse
150,- Euro ab 7. Klasse
150,- Euro ab Oberstufe
bis 16 Personen und
300,- Euro ab 17 Personen



3 Stunden für 5. u. 6. Klasse
5 Stunden ab Klasse 7



»Campo Pond«



Ulrike Balzer
Ute Busch
Daniela Dickmann

Die Artenvielfalt im Naturschutzgebiet Campo Pond ist unermesslich groß. Daher eignet sich das Gelände hervorragend, um Schülerinnen und Schülern das naturwissenschaftliche Forschen an Tieren und Pflanzen altersgerecht zu erläutern.

Dabei sind folgende Themenschwerpunkte möglich:

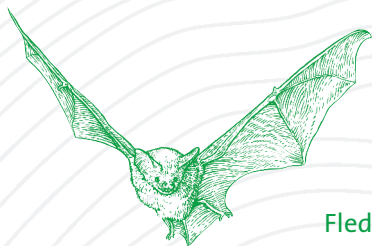
Artenvielfalt

Die Teilnehmenden untersuchen den Lebensraum Sandmagerrasen, führen unter Anleitung Bestimmungsübungen durch und kartieren die gefundenen Tiere und Pflanzen. Hierbei werden botanische und ökologische Untersuchungsmethoden altersgerecht angewendet.

Verhaltensforschung

Die Schülerinnen und Schüler beobachten die Wildpferde und analysieren ihr Verhaltensspektrum sowie die Beziehungen zwischen den Pferden untereinander. Die Ergebnisse werden altersgerecht graphisch dargestellt.





Fledermäuse

Um die Lebensweise von Fledermäusen zu verstehen, werden verschiedene Bereiche wie der Lebensraum und das Nahrungsspektrum erforscht. Es besteht die Möglichkeit den Kurs in der Abenddämmerung durchzuführen, um als Höhepunkt die Fledermäuse beobachten zu können.

Wald

Im Kurs wird die Artenvielfalt von Bäumen vermittelt und der Grundbauplan von Bäumen und Wäldern sowie die Bewohner von lebenden und toten Bäumen erforscht. Außerdem wird die Bedeutung des Waldes für die Umwelt erläutert.

Boden

Durch physikalische und chemische Untersuchungen werden Sand- und Waldboden analysiert, verglichen und ihre Bedeutung für die Bodenfruchtbarkeit aufgezeigt. Auch Faktoren wie Bodenhorizont, Vegetation und Fauna werden untersucht und die unterschiedlichen Anpassungsstrategien der Bodenbewohner erforscht.



ZEITRAUM



KOSTEN



ORT



ZIELGRUPPE



DAUER



KURSLEITUNG

11

Actionbound Erkundungstouren durch Hanau

Bei den Actionbounds handelt es sich um multimediale, barrierefreie, spannende und lehrreiche Erlebnistouren durch Hanau. Aktuell können zwei virtuelle Führungen über das Umweltzentrum Hanau gebucht werden. Die Termine können frei gewählt werden, da hierfür kein Referent benötigt wird, sondern die Gruppe die Tour im Alleingang durchführen kann.

Die Anmeldung erfolgt über das Umweltzentrum Hanau, dann wird ein QR-Code für den entsprechenden Wunschtermin freigeschaltet.

Tour 1

Der Schlossgarten - Die Geschichte Hanaus trifft auf die Geschichte der Welt



5. Klasse bis Oberstufe,
berufliche Schulen,
Ausbildung



10,- Euro



Treffpunkt:
je nach Tour

Hanau ist multikulti! Dies wird aus botanischer Sicht auch im Schlossgarten deutlich. Vor langer Zeit befand sich hier mit der Burg Hanau die Keimzelle der heutigen Stadt Hanau. Heute befindet sich an gleicher Stelle ein Park, welcher Baumarten aus aller Welt beherbergt.

Bei der Erkundungstour durch den Schlossgarten lernen die Teilnehmenden die Lebewesen Bäume besser kennen. Sowohl Interessantes über die Biologie der Bäume und ihren positiven Einfluss auf unser Stadtklima als auch Geschichten über einzelne hier stehende Baumarten aus aller Welt werden die Gruppe auf ihrem Weg begleiten.

Startpunkt: Eingang zum Schlossgarten gegenüber des Heinrich-Fischer-Bades

Endpunkt: In der Nähe des Licht- und Luftbades Hanau, August-Schärttner-Straße 19a, 63452 Hanau

Die geführte Wegstrecke ist ca. 1,2 km lang. Der Weg ist eben und befestigt.



Tour 2

Von der Herrenmühle in die Kinzigau



5. Klasse bis Oberstufe,
berufliche Schulen,
Ausbildung



10,- Euro



Treffpunkt:
je nach Tour



Die Kinzig mit ihrer Aue bietet Interessierten die Möglichkeit zur Erholung. Die Tier- und Pflanzenwelt schätzt sie als Lebensraum. Aber auch als Energiequelle war die Kinzig in früheren Zeiten unverzichtbar. Die Tour führt die Gruppe beginnend an der Herrenmühle, weiter durch das ehemalige Gelände der Landesgartenschau entlang der Kinzigau.

Startpunkt: An den Sitzbänken am Ende der Otto-Wels-Straße (Otto-Wels-Straße 19)

Endpunkt: In der Nähe des Licht- und Luftbades Hanau, August-Schärttner-Straße 19a, 63452 Hanau

Die geführte Wegstrecke ist ca. 1,5 km lang. Der Weg ist weitgehend asphaltiert und bis auf zwei kurze, moderate Gefälle eben. Der Weg wird auch von Fahrradfahrern genutzt.

Planspiel: Stadtentwicklung



5. bis 8. Klasse,
berufliche Schulen,
Ausbildung



75,- Euro



2,5 Stunden



Mara Landwehr

Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch das Planspiel »Entwicklung von Städten« eine Berufsorientierung zu den vielfältigen Berufen in der Verwaltung: Gartenpflege, Krankenpflege, Sozialarbeit, Stadtpolizei, Umweltschutz, Finanzen u.v.m.

Sie beschäftigen sich mit den Fragen: Wofür benötigt eine Stadt eine gemeinsame Verwaltung? Was sind die Aufgaben einer Verwaltung? Welche unterschiedlichen Berufe benötigt die Verwaltung?



ZEITRAUM



KOSTEN



ORT



ZIELGRUPPE



DAUER



KURSLEITUNG 13

Klima & Klimawandel



5. und 6. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden



Daniela Dickmann

Mit Hilfe einer CO₂-Waage und weiterer Stationen erkunden die Kinder Möglichkeiten, ihren eigenen Einfluss auf das Klima positiver zu gestalten. Im Kurs wird deutlich, dass die Entscheidungen und Handlungen jedes Einzelnen zählen und nur gemeinsam erreicht werden kann, das Klima dauerhaft zu schützen und den Klimawandel aufzuhalten.



Wasserkreislauf



5. und 6. Klasse



75,- Euro



2,5 Stunden



Najua Saleem
ZoiTsekoura



Die Schülerinnen und Schüler bauen ihren eigenen Wasserkreislauf. Nachdem in Experimenten die Wege des Wassers erforscht wurden, werden auch aktuelle Themen wie Wassermangel verständlich gemacht. Dabei spielt vor allem das Thema Boden und Pflanzen eine entscheidende Rolle. Denn was passiert wohl mit dem Wasserkreislauf, wenn der Mensch den Boden verdichtet oder Bäume rodet? An einem Beispiel aus der Praxis erarbeiten sich die Schülerinnen und Schüler, wie der Mensch hier und anderswo unbewusst in den Wasserkreislauf eingreift und ihn nachhaltig verändert.

Bitte mitbringen: Pro Person ein 1 Liter großes Einmachglas mit Deckel z. B. leeres Gurkenglas.

Ernährungschallenge: gesund, lecker, fair und klimafreundlich



6. bis 10. Klasse



90,- Euro zzgl. 1,50 Euro
pro TN für die zugekauften
Lebensmittel



3 Stunden



Daniela Dickmann

In Kleingruppen erarbeiten sich die Teilnehmenden an Stationen Expertenwissen über einen bestimmten Ernährungsstil und bereiten dazu einen kleinen Snack zu. Die Snacks müssen nicht nur ihre kulinarische Qualität beweisen, sondern werden auch anhand der Vorteile aller Ernährungsstile eingeordnet. Mit diesem Wissen kann jeder Teilnehmende seine eigenen Ernährungsgewohnheiten neu bewerten.



ZEITRAUM



KOSTEN



ORT



ZIELGRUPPE



DAUER



KURSLEITUNG 15

Äpfel keltern



die beiden Wochen vor den Herbstferien



5. bis 10. Klasse, berufliche Schulen, Ausbildung



60,- Euro



2 Stunden



Ute Busch

Die Schülerinnen und Schüler stellen mit Streuobstäpfeln aus der Region selbst Apfelsaft her und vergleichen ihn geschmacklich und ernährungsphysiologisch mit unterschiedlichen »gekauften« Säften. Der Vergleich von modernen Produktionsketten zu traditionellem Herstellungsverfahren wird erarbeitet.



Nachhaltigkeits-Rallye im Supermarkt



5. Klasse bis einschließlich Oberstufe, berufl. Schulen, Ausbildung



90,- Euro



3 Stunden



Treffpunkt an einem Supermarkt nach Absprache



Daniela Dickmann

Jeder spricht von Nachhaltigkeit, doch was bedeutet das überhaupt? Wo begegnet man ihr im Alltag? Worauf kann man achten, wenn man Nachhaltigkeit unterstützen möchte? Im Rahmen einer Rallye durch einen Supermarkt erkunden die Schülerinnen und Schüler ganz unterschiedliche Bereiche der Nachhaltigkeit.

Lebensmittelverschwendung



5. Klasse bis einschließlich Oberstufe, berufl. Schulen, Ausbildung



75,- Euro



2,5 Stunden



Daniela Dickmann

Jeder von uns wirft pro Jahr durchschnittlich 82 Kilogramm Lebensmittel weg – das entspricht etwa zwei vollgepackten Einkaufswagen. Sind Lebensmittel eigentlich nicht mehr zu genießen, wenn das Mindesthaltbarkeitsdatum abgelaufen ist? Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten wodurch Lebensmittel verderben und woran man erkennen kann, was wirklich ungenießbar ist.

Rallye Schiffflache

-  März bis Mai und September bis November
-  5. bis 7. Klasse
-  75,- Euro
-  2,5 Stunden
-  Treffpunkt NABU Heim, Niederwaldstraße, Bahnhof Großkrotzenburg
-  Alexandra Mohler

Mancher im Wasser herumliegender Baumstamm könnte auch für ein Krokodil gehalten werden. Der sumpfige Erlenbruchwald lädt zum Entdecken und Staunen ein. Die Kinder lösen spannende Aufgaben auf dem Weg dorthin und entlang des Naturschutzgebietes und erfahren nebenbei noch einiges über die umgebende Natur.



Dämmerungsspaziergang Fledermaus

-  März bis Oktober, 1 Stunde vor Sonnenuntergang
-  5. Klasse bis Oberstufe, berufliche Schulen, Ausbildung
-  60,- Euro
-  2 Stunden
-  »Campo Pond«
-  Ulrike Balzer

Mit Hilfe von Fledermausdetektoren gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf die Suche nach Fledermäusen. Hierbei beobachten sie die Tiere bei ihrer Jagd nach Beute.



Nachhaltig gut aussehen



8. Klasse bis einschl.
Oberstufe, berufliche
Schulen, Ausbildung



75,- Euro



2,5 Stunden



Stefanie Franz

Wer möchte das nicht! Doch was gibt es dabei zu beachten? Und wie findet man nachhaltige Produkte? Um diese und andere Fragen beantworten zu können, werfen die Teilnehmenden zunächst einen Blick auf die sozialen und ökologischen Auswirkungen der angebotenen Produkte und des eigenen Konsumverhaltens. An einem konkreten Beispiel aus den Themen Mode, Kosmetik oder Sportsnacks wird der Istzustand ersichtlich und gemeinsam werden mögliche Alternativen gesucht. Das gemeinsame Erarbeiten kreativer Lösungen und Ansätze und die Erkenntnis, dass »nachhaltig gut aussehen« Spaß macht, sind der Schwerpunkt des Kurses.



Vanilla



Star Anise



Black Pepper



Cinnamon



Cardamom



Clove

Weihnachtswerkstatt



5. Klasse bis einschl.
Oberstufe, berufliche
Schulen, Ausbildung



90,- Euro,
zzgl. 1,50 Euro pro TN
für die Gewürze



3 Stunden



Daniela Dickmann

Die Beliebtheit der exotischen Gewürze hat den Handel in der Welt nachhaltig verändert. Die Verbreitung der Gewürze vom 15. Jahrhundert bis heute wird erarbeitet und die Auswirkungen global betrachtet. Hierbei sind Kolonialisierung, Fairer Handel und CO₂ Belastung Schwerpunkte. Als praktische Einheit werden duftende Gewürze selbst als Tee zusammengestellt und probiert.

Die Schwerpunkte des Kurses sind dem Alter entsprechend unterschiedlich.

Kakao und Schokolade



5. bis 6. Klasse



90 – 120,- Euro (zzgl. 1,5 Euro pro Kind für das Schokoladenfondue auf Wunsch)



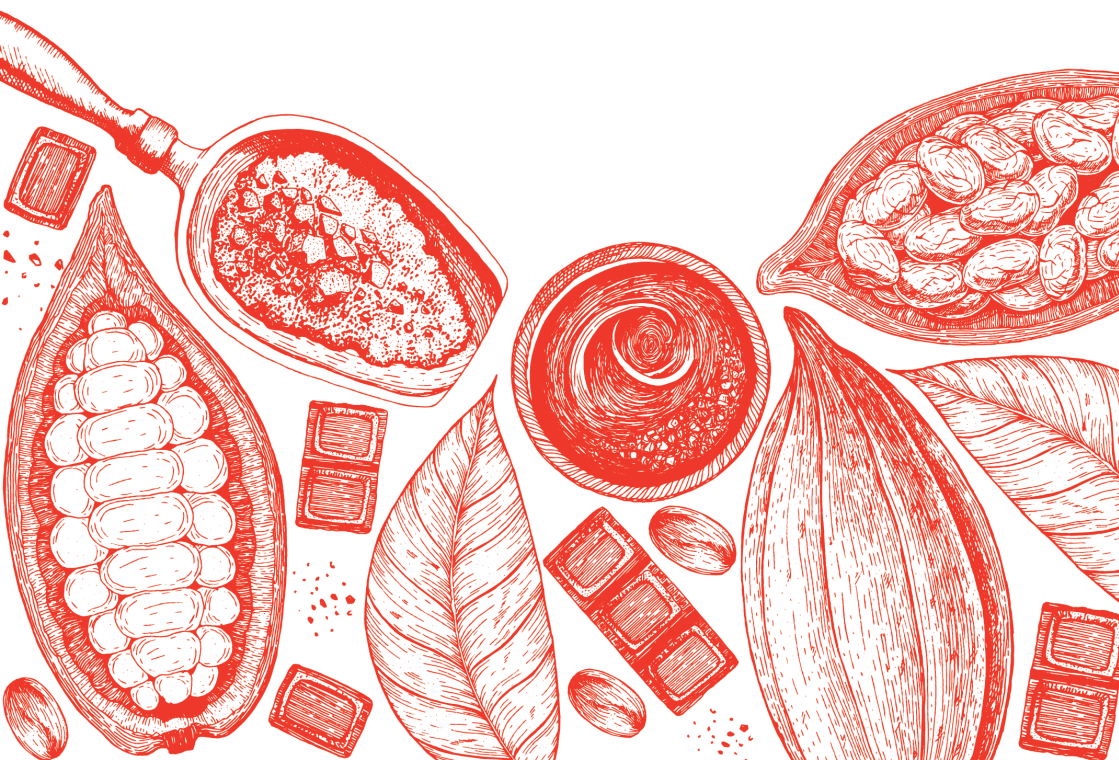
3 bis 4 Stunden



Elke Holzinger-Stuber

Als Lieblingsnaschwerk ist Schokolade hoch im Kurs. Daher lassen sich an ihr die ökologischen, sozialen und wirtschaftlichen Zusammenhänge unseres Konsumverhaltens gut verdeutlichen. Inhalte des Kurses sind: Kakaoanbau und Ernte, Verarbeitung und Verkauf und der Faire Handel. Den Abschluss bildet eine Schokoladenverköstigung.

4
HOCHWERTIGE
BILDUNG



ZEITRAUM



KOSTEN



ORT



ZIELGRUPPE



DAUER



KURSLEITUNG 19

Bionik Wanderausstellung



5. und 6. Klasse



Ausleihe: 50,- Euro

Kaution: 100,- Euro

zzgl. Kosten für die
Abholung beim Vormieter



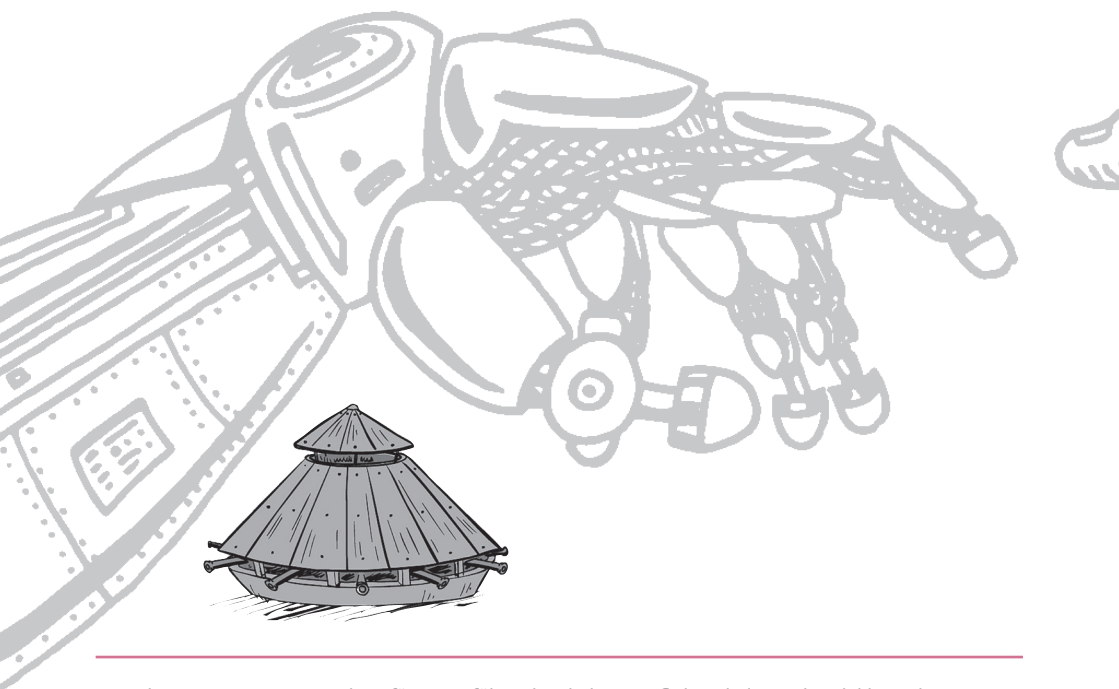
Ausleihzeitraum:

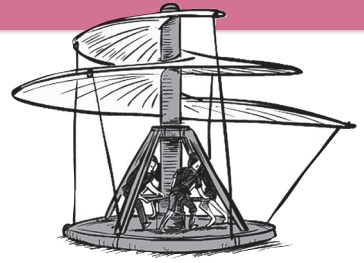
Individuell nach
Absprache



In der interaktiven Wanderausstellung »Ideenlabor Natur« darf nach Herzenslust ausprobiert, experimentiert und geforscht werden. Wer erfahren will, welche Idee aus der Natur zur Erfindung des Hubschraubers geführt hat, von welchem Tier die Funktion der Pinzette abgeschaut wurde oder wie sich Insekten in der Dunkelheit treffen, findet in der Wanderausstellung die Antworten. Die Erfindungen von Leonardo da Vinci zeigen in einem großen Wimmelbild die Ursprünge in der Natur, genaues Beobachten wird allerdings vorausgesetzt.

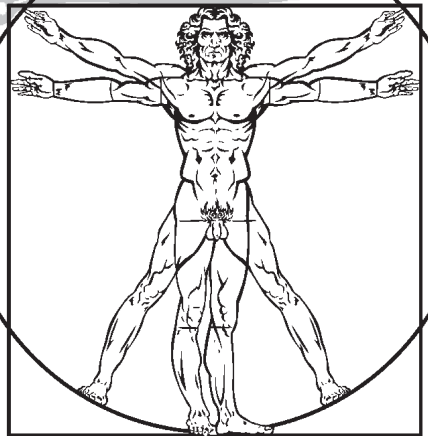
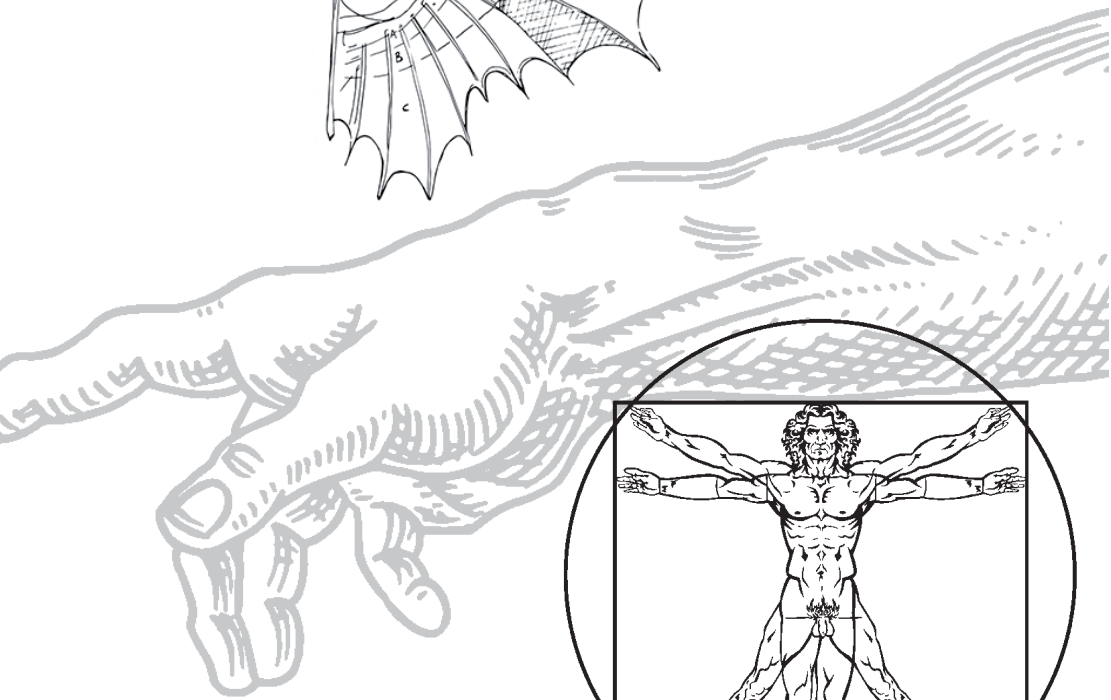
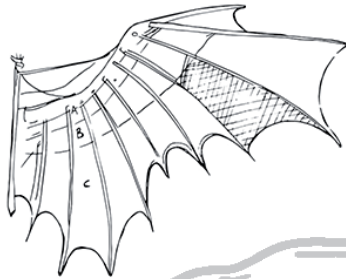
Nähere Informationen finden Sie im Internet unter:
www.ideenlabor-natur.de





»Das edelste Vergnügen
ist die Freude am Verstehen.«

LEONARDO DA VINCI



ZEITRAUM



KOSTEN



ORT



ZIELGRUPPE



DAUER



KURSLEITUNG 21

Beratung: Schülerinnen- und Schülerfirmen

 Nähere Informationen erhalten Sie beim Team des Umweltzentrums.

Das Umweltzentrum Hanau begleitet und unterstützt bei der Gründung einer Schüler-/Jugend-Modellfirma. Was sind die Vorteile einer Jugend-Modellfirma? Schülerinnen und Schüler entwickeln Fähigkeiten, die im späteren Arbeitsleben gefragt sind: Teamfähigkeit, Verantwortungsgefühl, Ideen und Geschick beim Lösen von Problemen, Einblick in wirtschaftliche Zusammenhänge.

Lehrkräfte erhalten ein Übungsfeld für demokratisches Miteinander und begleiten Schülerinnen und Schüler auf dem Weg zu mehr Selbständigkeit.

Beratung: Gestaltung Außengelände

 Kindertageseinrichtungen und Schulen

 90,- Euro

 1,5 Stunden

 in der Einrichtung/Schule

 Team

 Nähere Informationen erhalten Sie beim Team des Umweltzentrums.

Das Umweltzentrum bietet eine Beratung zur naturnahen und nachhaltigen Gestaltung des Außengeländes von Kindertageseinrichtungen und Schulen an, um das Verständnis von Natur und Umwelt zu fördern. Das Angebot umfasst eine persönliche Bestandsaufnahme und Beratung vor Ort sowie ein schriftliches Protokoll.

Auf Wunsch kann auch eine spezielle Schulgartenberatung angeboten werden.

Nähere Informationen zum Thema Schulgarten finden Sie im Internet unter:

www.klimabildung-hessen.de/netzwerk-schulgaerten-in-hessen.html



Beratung: Umweltschule



Nähere Informationen erhalten Sie beim Team des Umweltzentrums.

Die Teilnahme am Programm »Umweltschule« ist allen hessischen Schulen unabhängig von der Schulform möglich. Es können Projekte zu den verschiedensten Themenfeldern wie z.B. naturnahes Schulgelände, Klima, Biologische Vielfalt, Naturschutz, Globales Lernen eingereicht werden. Zweimal jährlich findet ein regionales Netzwerktreffen zum Informationsaustausch zwischen den Umweltschulen statt, die vom Umweltzentrum Hanau betreut werden.



Fortbildung: Umgang mit Klassen in der Natur



nach Absprache das gesamte Lehrerteam 5. und 6. Klassen



ab 120,- Euro



je nach Vereinbarung ab 3 Stunden



in der Schule



Ulrike Balzer

Der Umgang von Lehrkräften und Gruppenleiterinnen sowie Gruppenleiter mit Kindern und Jugendlichen in der Natur und die damit verbundenen Gefahren werden erörtert. In der heutigen Zeit sind Kinder und Eltern weniger in der Natur unterwegs. Das zieht einen »anderen« Umgang mit der Natur und den Gefahren nach sich. Im Gegenzug dazu tragen Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter sowie Lehrkräfte aber immer mehr Verantwortung. Die Fortbildung soll Sicherheit geben und Gelegenheiten aufzeigen, die gefährlich werden können.

Fortbildungen für Lehrkräfte/ Erzieherinnen & Erzieher



Nähere Informationen erhalten Sie beim Team des Umweltzentrums.

Wir bieten Fortbildungen zu den unterschiedlichsten Themen rund um Umweltbildung, Nachhaltigkeit und Garten für das Kollegium bzw. Team an.



ZEITRAUM



KOSTEN



ORT



ZIELGRUPPE



DAUER



KURSLEITUNG 23

ANMELDUNG:

Umweltzentrum Hanau
umweltzentrum@hanau.de
Telefon: 06181-30 49 148



DAS TEAM

Ulrike Balzer, Dipl.-Biologin

Ute Busch,
Lehramtspädagogin, Zertifizierte
Referentin »Bildung für nachhaltige
Entwicklung«

Daniela Dickmann,
Lebensmittelchemikerin

Stefanie Franz,
Natur- und Umweltpädagogin

Jennifer Gatzke,
Ökologie M. Sc., Zertifizierte Referen-
tin »Bildung für nachhaltige Entwick-
lung«

Britta Hirt,
Dipl.-Pädagogin und Umweltpädago-
gin

Elke Holzinger-Stuber,
Dipl.-Geografin, Umweltpädagogin,
Zertifizierte Referentin »Bildung für
nachhaltige Entwicklung«

Mara Landwehr,
Politikwissenschaft B. A.

Christiane von Livonius,
Sachbearbeiterin, Stadtführerin in
Hanau

Alexandra Mohler,
Waldpädagogin

Kirsten Reichelt-Färber,
Umweltpädagogin, Zertifizierte
Referentin »Bildung für nachhaltige
Entwicklung«

Najua Saleem,
Naturpädagogin, Betriebswirtin B. A.

Zoi Tsekoura,
Dipl.-Agrarwissenschaftlerin, Ökolo-
gie M. Sc.

Sayuri de Silva,
Prähistorische Archäologin M. A.

**UNSERE KOOPERATIONSPARTNERINNEN
UND -PARTNER: NETZWERK »NACHHALTIG
VERNETZT IN HANAU UND REGION«**

Das Hanauer Netzwerk besteht aus verschiedenen Akteuren wie Schulen, Vereinen, Unternehmen und Institutionen. Es wird vom Umweltzentrum Hanau betreut und setzt sich dafür ein, Nachhaltigkeit sichtbar zu machen. Das Netzwerk ist Teil der Hessischen Bildungsinitiative Nachhaltigkeit. Projekte der Partnerinnen und Partner im Rahmen der Bildung für nachhaltige Entwicklung vermitteln, welche kostbaren und nachhaltigen Schätze in Hanau und der Region zu finden sind.

Link zur Homepage:
www.nachhaltig.vernetzt.hanau.de

**NACHHALTIGKEITSPREIS DER
STADT HANAU**

Der Nachhaltigkeitspreis der Stadt Hanau zeichnet jährlich in verschiedenen Kategorien nachhaltige Ideen, Aktivitäten und Projekte von Einzelpersonen, Vereinen, Einrichtungen, Schulen und Unternehmen aus, die ihren Beitrag dazu leisten, die Welt zu verbessern. Finanzielle Unterstützung im Rahmen des Preisgeldes erfolgen durch die Firma Umicore AG & Co. KG sowie die Sparkasse Hanau. Mitmachen lohnt sich!

Nähere Informationen erhalten Sie unter:

www.nachhaltigkeitspreis.hanau.de



SDG – 17 Themen um die Zukunft zu gestalten

2015 haben die Vereinten Nationen 17 Ziele für eine nachhaltige Entwicklung (Sustainable Development Goals – SDGs) verabschiedet, die bis 2030 weltweit der Sicherung einer nachhaltigen Entwicklung auf ökonomischer, sozialer sowie ökologischer Ebene dienen sollen. 193 Staaten haben diese Ziele gemeinsam verabschiedet und unterschrieben, darunter auch Deutschland. Der Unterricht in der Schule und die Ergänzung durch außerschulische Lernorte sind gute Möglichkeiten, um die Ziele im eigenen Alltag zu implementieren. Daher werden die unterschiedlichen SDGs auch im Kursprogramm des Umweltzentrums thematisch berücksichtigt. Haben Sie Fragen zu den SDGs? Dann melden Sie sich gerne im Umweltzentrum Hanau.



1. Armut in jeder Form und überall beenden.



2. Den Hunger beenden, Ernährungssicherheit und eine bessere Ernährung erreichen und eine nachhaltige Landwirtschaft fördern.



3. Ein gesundes Leben für alle Menschen jeden Alters gewährleisten und ihr Wohlergehen fördern.



4. Inklusive, gerechte und hochwertige Bildung gewährleisten und Möglichkeiten des lebenslangen Lernens für alle fördern.



5. Geschlechtergerechtigkeit und Selbstbestimmung für alle Frauen und Mädchen erreichen.



6. Verfügbarkeit und nachhaltige Bewirtschaftung von Wasser und Sanitärversorgung für alle gewährleisten.



7. Zugang zu bezahlbarer, verlässlicher, nachhaltiger und zeitgemäßer Energie für alle sichern.



8. Dauerhaftes, inklusives und nachhaltiges Wirtschaftswachstum, produktive Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit für alle fördern.

9 INDUSTRIE, INNOVATION UND INFRASTRUKTUR



9. Eine belastbare Infrastruktur aufbauen, inklusive und nachhaltige Industrialisierung fördern und Innovationen unterstützen.

10 WENIGER UNGLEICHHEITEN



10. Ungleichheit innerhalb von und zwischen Staaten verringern.

11 NACHHALTIGE STÄDTE UND GEMEINDEN



11. Städte und Siedlungen inklusiv, sicher, widerstandsfähig und nachhaltig machen.

12 NACHHALTIGE/R KONSUM UND PRODUKTION



12. Für nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster sorgen.

13 MASSNAHMEN ZUM KLIMASCHUTZ



13. Umgehend Maßnahmen zur Bekämpfung des Klimawandels und seiner Auswirkungen ergreifen.

14 LEBEN UNTER WASSER



14. Ozeane, Meere und Meeresressourcen im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung erhalten und nachhaltig nutzen.

15 LEBEN AN LAND



15. Landökosysteme schützen, wiederherstellen und ihre nachhaltige Nutzung fördern, Wälder nachhaltig bewirtschaften, Wüstenbildung bekämpfen, Bodenverschlechterung stoppen und umkehren und den Biodiversitätsverlust stoppen.

16 FRIEDEN, GERECHTIGKEIT UND STARKE INSTITUTIONEN



16. Friedliche und inklusive Gesellschaften im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung fördern, allen Menschen Zugang zur Justiz ermöglichen und effektive, rechenschaftspflichtige und inklusive Institutionen auf allen Ebenen aufbauen.

17 PARTNER-SCHAFTEN ZUR ERREICHUNG DER ZIELE



17. Umsetzungsmittel stärken und die globale Partnerschaft für nachhaltige Entwicklung wiederbeleben.

<https://17ziele.de/>

